

## **Kurzinformation über die Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses am 16.04.2007**

### **Hinweistafel für das Hans-Bayer-Stadion**

---

Ein Mitglied des Stadtrates erkundigte sich nach der fehlenden Bronze-Hinweistafel zur Benennung des Hans-Bayer-Stadions.

Nach Aussage der Stadtwerke wird die Tafel nach Abschluss der laufenden Spenglerarbeiten (Ende April 2007) an einem gut sichtbaren Platz wieder montiert.

### **Bebauungsplan Nr. 80 d „Fröttmaninger- /Freimanner Straße“ - beschlussmäßige Behandlung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und der Behördenbeteiligung**

---

Die redaktionellen Änderungsempfehlungen des Landratsamtes München sind in den Bebauungsplan einzuarbeiten.

Der Bebauungsplan ist nach Änderung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

### **22. Änderung, Teil I, des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 121 "BallhausForum, Hotel und Tennisanlage an der Landshuter-/Anna-Wimschneider-Straße" - Beschlussmäßige Behandlung der Anregungen aus der erneuten öffentlichen Auslegung - Feststellungsbeschluss**

---

1. Den redaktionellen Anregungen des Landratsamtes –Bauleitplanung -wird entsprochen.
2. Der Hinweis der Unteren Naturschutzbehörde wird zur Kenntnis genommen. Die Anregungen werden gemäß des Sachvortrags vom 12.12.06 zurückgewiesen
3. Der Hinweis des Bundes Naturschutz wird zur Kenntnis genommen. Die Anregungen werden gemäß des Sachvortrags vom 12.12.06 zurückgewiesen.
4. Der Grundstücks- und Bauausschuss nimmt vom Sachvortrag der Verwaltung Kenntnis und empfiehlt dem Stadtrat die Feststellung der 22. Änderung des Flächennutzungsplanes, Teil I, in der Fassung vom 16.04.2007 für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 121 „BallhausForum, Hotel und Tennisanlage an der Landshuter-/Anna-Wimschneider-Straße". Die Verwaltung wird beauftragt das Genehmigungsverfahren einzuleiten und die vorläufige Planreife für die Planänderung zu beantragen. Weitere Beschlussvorschläge zu den Anregungen der Behörden werden, falls erforderlich, in der Sitzung nachgereicht.

11 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n)

## **Sanierung der Rathaustiefgarage – Vorstellung des Sanierungskonzeptes und Beschluss über weiteres Vorgehen**

---

Der Grundstücks- und Bauausschuss

- 1) nimmt vom Sachvortrag der Verwaltung Kenntnis,
- 2) empfiehlt dem Stadtrat auf Grundlage der vorliegenden Gutachten,
  - a) dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Sanierungskonzept entsprechend Variante B zu folgen,

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

-

- b) die notwendige Detailplanung in Auftrag zu geben,

10 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n)

-

- c) die erforderlichen Mittel in den Nachtragshaushalt einzustellen bzw. in der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

- 3) beauftragt die Verwaltung, die betroffenen Anlieger über die angeratenen bzw. notwendigen Maßnahmen zu informieren und entsprechend der Kostenaufteilung eine zeitnahe Kostenübernahme zu erwirken.

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

- 4) Eine neue planerische Gesamtkonzeption der beiden Rathausplätze und deren Umsetzung erfolgt zu gegebenem Zeitpunkt im Rahmen des Sanierungskonzeptes. Die Verwaltung wird beauftragt, die dazu notwendigen Kosten zu ermitteln und zusammen mit einem Programmentwurf zeitgerecht vorzulegen.

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

## **Gehwegreparatur in der Elisabethstraße - Entscheidung über eingeschränkte Reparatur entsprechend des Jahresvertrages oder Komplettsanierung nach Ablauf der Nutzungsdauer**

---

Die Gehwege werden entsprechend des Jahresvertrages saniert.

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

**Entscheidung über den Standort eines Lebensmittelvollsortimenters entsprechend des Gutachtens, Beauftragung eines Plangutachtens für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 58 d „Feldstraße“ und des Grundstücks FINr. 1029/1 (ehemaliges HPZ-Grundstück Feldstraße)“**

---

1. Der Grundstücks- und Bauausschuss nimmt vom Sachvortrag der Verwaltung Kenntnis. Auf das mit der Sitzungsvorlage im Intranet bereitgestellte Gutachten wird verwiesen.
2. Der Grundstücks- und Bauausschuss beschließt zur Verbesserung der Lebensmittelversorgung im Bereich Lohhof, die jeweiligen planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedelung eines Lebensmittelmarktes an den Standorten 1 (Hollern-Süd/Südl. Ingolstädter Straße) und 3 (Münchner Ring) zu schaffen.
3. Der Grundstücks- und Bauausschuss beschließt die Durchführung eines beschränkten städtebaulichen Wettbewerbs zur Entwicklung eines neuen Bebauungsplanentwurfs ohne Lebensmittelmarkt zwischen dem HPZ-Grundstück, der Feldstrasse, dem Margaretenanger und der Hedwigstrasse. Die Baureferenten sind bei der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbes mit einzubeziehen. Die notwendigen Haushaltsmittel zur Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs sind im Nachtragshaushalt einzustellen.

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

**Behandlung verschiedener Anträge und Anfragen aus der Mitte des Stadtrates  
- „Wohnen im Alter“ bzw. Betreuung älterer Menschen  
Zwischenbericht und Entscheidung über das weitere Vorgehen**

---

Der Grundstücks- und Bauausschuss nimmt vom Sachvortrag der Verwaltung Kenntnis.

1. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des städtebaulichen Wettbewerbs zur Weiternutzung des HPZ-Grundstückes und im Bereich des bisherigen Bebauungsplanes Nr. 58 d auf die Umsetzung der Voraussetzungen für ein „Barrierefreies Wohnen“ gemäß der einschlägigen baulichen Vorschriften, hier die DIN-Normen 18024 & 18025 hinzuwirken.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des städtebaulichen Wettbewerbs zur Weiternutzung des HPZ-Grundstückes und im Bereich des bisherigen Bebauungsplanes Nr. 58 d die Möglichkeiten zur Errichtung einer Anlage zum „Betreuten Wohnen“ sowie generell zum generationenübergreifenden Wohnen in enger Abstimmung mit geeigneten Dienstleistern zu berücksichtigen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf die Verbesserung des Angebotes zur Betreuung älterer Menschen bei der städtebaulichen Entwicklung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 134 „Im Klosterfeld“ als zentraler Standort hinzuwirken.

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

4. Der Grundstücks- und Bauausschuss beschließt von der Durchführung einer Untersuchung zu diesem Thema abzusehen. Die Verwaltung wird angehalten, die Daten zur Bevölkerungsentwicklung fortzuschreiben und bei den Bedarfsermittlungen den zuständigen Träger und Dienste bereitzuhalten.

7 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)